

Information aus der Gemeinderatssitzung v. 11.12.2019

Die Vorsitzende verpflichtet – nach Niederlegung des Mandats von Frau Daniela Gerstel (CDU) - Herrn Martin Nazary (CDU) als neues Ratsmitglied.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Klein-Winternheim hat in öffentlicher Sitzung im Wesentlichen folgende Beschlüsse gefasst

- Zustimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2018
 - a. Schlussbilanz der Ortsgemeinde Klein-Winternheim, die zum Bilanzstichtag 31.12.2018 auf der Aktiv- und der Passivseite eine Bilanzsumme von 35.480.192,15 EUR abbildet;
 - b. Jahresabschluss, der in der Schlussbilanz unter der Position 1.4 mit 559.874,15 EUR auf der Passivseite dargestellt und als Überschuss auf die neue Rechnung vorzutragen ist;
 - c. Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2018, der in der Ergebnisrechnung mit einem Gesamtbetrag der Erträge in Höhe von 6.749.636,99 EUR und dem Gesamtbetrag der Aufwendungen in Höhe von 6.189.762,84 EUR festgestellt ist;
 - d. und die Finanzrechnung, die im Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2018 ausgeglichene Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von 8.079.570,00 EUR ausweist.
- bei einer Gegenstimme die Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Herrn Spiegler für das Jahr 2018 sowie die Entlastung der 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Herrn Malkmus/Frau Leininger-Rill für das Jahr 2018.
- einstimmig die Entlastung der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Herrn Moschner und Frau Malkewitz für das Jahr 2018 sowie der Bürgermeisterin der Ortsgemeinde Klein-Winternheim, Frau Ute Granold, und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Klein-Winternheim, Herrn Pierzina, Herrn Wassermann und Frau Lopez/Frau Mickel für das Jahr 2018.
- die Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes auf 380 Punkte.
- aufgrund § 95 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) in der derzeit geltenden Fassung die Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Klein-Winternheim für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Haushaltsplan der Ortsgemeinde Klein-Winternheim für das Haushaltsjahr 2020 inklusive seiner Anlagen gemäß § 96 GemO.
- im Rahmen der Haushaltsberatungen erfolgte auch die Zustimmung zu den Anträgen der FWG-Fraktion
 - a) Friedhof – Pflasterfläche an Grünschnittbox sowie Ausbau der Wegeführung
 - b) Verbesserung des Schulweges
- einen Grundsatzbeschluss für eine Kreditaufnahme gemäß § 103 Abs. 1 GemO bis zu einem Betrag in Höhe von 4.173.000,00 EUR
- Zustimmung zu den Anträgen der CDU-Fraktion v. 30.11.2019 und der FWG-Fraktion v. 01.12.2019 zur Umbesetzung in den Ausschüssen
- Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Klein-Winternheim zur Erhöhung der Wertgrenzen für Vergaben durch den Haupt- und Finanzausschuss von 5.000,00 € auf 15.000,00 €
- die Auftragsvergabe für die Erstellung eines Artenschutzgutachtens zum Bebauungsplan "Am Bäckersgarten" zum Preis von brutto 7.497,00 EUR einschließlich 5% Nebenkosten an ein Büro aus Weiler

- gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans "Am Berg II – 5. Änderung und Ergänzung vom 11.12.2019" und den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 Abs. 1 BauGB. Das Plangebiet umfasst das Grundstück in der Gemarkung Klein-Winternheim, Flur 14, Parzellen 58/5 und 59/8.
- gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans "Südwestlich Quellborn I (entlang der Bahnstrecke)". Der Bebauungsplan umfasst das Grundstück in Klein-Winternheim, Flur 7, Parzelle 478 tlw.
- eine Veränderungssperresatzung für den Bebauungsbereich "Südwestlich Quellborn I (entlang der Bahnstrecke)". Die Veränderungssperresatzung umfasst das Grundstück in Klein-Winternheim, Flur 7, Parzelle 478 tlw. Das Plangebiet soll die Zweckbestimmung "Grünzone" haben.
- die Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Überarbeitung der Dorferhaltungs- und Gestaltungssatzung. Jede Fraktion soll 5 Mitglieder benennen, die keine Ratsmitglieder sein müssen. Die Konstitution soll im 1. Quartal 2020 unter Moderation durch eine Fachkraft erfolgen. Zu den verschiedenen Sachthemen sollen Experten hinzugezogen werden.
- für die Sanierung der Kita Wiese Kunterbunt (Wasserschaden EG/Nordflügel)
 - die Beauftragung eines Architekturbüros für die Bauüberwachung der Außenanlagen und Mängelbeseitigung zu einer Pauschale von brutto 59.500,00 €
 - die Erweiterung des bestehenden Auftrages eines Ingenieurbüros für die Ingenieurleistungen an den Außenanlagen auf 15.000,-- €
- die Auftragsvergabe der Abdichtungs- und Fliesenbelagsarbeiten für den Umkleide- u. Duschbereich im Vereinsheim des Sportvereins an eine Firma aus Hahnheim zum Preis von 22.610,83 € brutto und die Vergabe der Sanitärarbeiten an eine Firma aus Klein-Winternheim zum Preis von 12.058,10 € brutto
- die Auftragsvergabe für den Einbau eines neuen Wärmeerzeugers in der Friedhofskapelle an die günstigst bietende Firma in Höhe von 7.720,72 Euro brutto
- die Auftragsvergabe zur Errichtung einer "eStation smart Schnellladung" mit Standort an der Haybachhalle Klein-Winternheim an die EWR Netz GmbH zu einem Bruttopreis von 4.454,24 €. Im Rahmen eines Pilot-Projektes der EWR Netz GmbH werden 5 E-Ladestationen in der VG Nieder-Olm errichtet. Nach Abzug der Fördersumme verbleibt ein Restbetrag von brutto 4.454,23 Euro, der von der Ortsgemeinde zu tragen ist.
- für die Anschaffung eines neuen Buswartehäuschens im Gewerbegebiet "Am Berg" die benötigten Mittel im Haushalt 2020 einzustellen und - vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kommunalaufsicht - den Auftrag für die Lieferung und Montage einer Buswartehalle Modell "Tangenta" inklusive Stahlgitternetz, Fahrplanschaukasten, Abfallbehälter und Montage zum Bruttopreis in Höhe von 7.872,45 Euro zu erteilen. Voraussetzung für die Bestellung ist ein vorliegender positiv beschiedener Zuschussantrag.
- die Auftragsvergabe für die Herstellung der Ortseingangsschilder an die günstigst bietende Firma zum Preis von 2.084,88 brutto
- die Umbenennung des Bahnsteigvorplatzes in "Familie-Abraham-Platz". Weitere Formen von Gedenkstellen wie Stolpersteine oder eine Gedenktafel werden im Frühjahr beraten.
- Die Vorsitzende informiert gemäß § 33 Abs. 2 GemO über bestehende Verträge und Aufträge der Gemeinde mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie mit Bediensteten der Gemeinde.
- Zustimmung zur Annahme von Spenden gemäß § 94 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz (Tombola Kerb 2019)
- der Antrag der FWG-Fraktion v. 01.12.2019 / E-Ladestation am Bahnhof wird zur weiteren Beratung in die Fraktionen sowie den Haupt- und Finanz- und Bauausschuss verwiesen.

Information über die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Vorsitzende informiert, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung ein Beschluss zum Grunderwerb zur Entwässerungsplanung eines neuen Gewerbegebiets gefasst wurde.

Ute Granold
Ortsbürgermeisterin